

Anforderung des MSD

Bitte nehmen Sie frühzeitig Kontakt zur Brunnenschule auf, wenn Sie den MSD anfordern wollen.

Kontakt

Brunnenschule Königsbrunn

Frau Barbara Weisenberger

Karwendelstraße 4

86343 Königsbrunn

Telefon: 08231/60563

Fax: 08231/605650

barbara.weisenberger@lebenshilfe-augsburg.de

Die Einrichtungen der Lebenshilfe Augsburg

Geschäftsstelle

Elmer-Fryar-Ring 90, 86391 Stadtbergen

Tel. 0821/34687-0 Fax 0821/34687-33

E-Mail: info@lebenshilfe-augsburg.de

www.lebenshilfe-augsburg.de

Förderzentrum Brunnenschule und SVE Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Karwendelstr. 4, 86343 Königsbrunn

Tel. 08231/60563 Fax 08231/605650

E-Mail: brunnenschule@lebenshilfe-augsburg.de

sve@lebenshilfe-augsburg.de

Heilpädagogische Tagesstätte (Otto-Freihalter-Haus)

Karwendelstr. 10, 86343 Königsbrunn

Tel. 08231/9898887 Fax 08231/9898888

E-Mail: tagesstaette@lebenshilfe-augsburg.de

Offene Hilfen

Elmer-Fryar-Ring 90, 86391 Stadtbergen

Tel. 0821/34687-30 Fax 0821/34687-33

E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-augsburg.de

Bereich Wohnen

Bgm.-Rieger-Str. 2, 86179 Augsburg

Tel. 0821/809983-0 Fax 0821/809983-50

E-Mail: wohnheim@lebenshilfe-augsburg.de

Fördergruppe (Ludwig-Sammüller-Haus)

Margeritenstr. 1, 86343 Königsbrunn

Tel. 08231/4508 Fax 08231/4508

E-Mail: foerdergruppe@lebenshilfe-augsburg.de

Mobiler Sonderpädagogischer Dienst
(MSD)
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

 **Lebenshilfe**
Augsburg



Und so kommen Sie zu uns:



Der MSD geistige Entwicklung (MSD gE)

Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung brauchen in der Regel umfassende pädagogische und didaktische Hilfestellungen, um bestmöglich am Unterricht zu partizipieren.

Der MSD gE unterstützt Lehrkräfte bei dieser Aufgabe und begleitet Kinder, die die Regelschule besuchen sowie deren Eltern und andere Bezugspersonen.

Der MSD der Brunnenschule ist ein mobiles Angebot für allgemeine Schulen im Einzugsgebiet des Förderzentrums (Stadt und Landkreis Augsburg, einzelne Gemeinden im Landkreis Aichach-Friedberg)

Die Arbeit des MSD gE bezieht sich nicht ausschließlich auf das Kind, sondern ebenso auf Lehrkräfte und Schulleitungen, Erziehungsberechtigte und außerschulische Institutionen und Ansprechpartner (z.B. Therapeuten).



Die Dauer der Zusammenarbeit kann sich über den gesamten Zeitraum der Einzelintegration erstrecken. Das Einverständnis der Erziehungsberechtigten ist wünschenswert, aber nicht erforderlich.

In der Regel beträgt die Stundenzahl zwei Wochenstunden je Kind. Dies kann je nach Stundenzuweisung und Situation vor Ort variieren.

Aufgaben des MSD sind

- Diagnostik
- Beratung
- Förderung
- Kooperation und Koordination
- Fortbildung

Vor Ort bestehen diese Aufgaben oft im Austausch und der Beratung über:

- den Entwicklungsstand der Kinder
- Lern- und Leistungsvoraussetzungen
- Individuelle Förderung
- Arbeit mit dem Lehrplan geistige Entwicklung
- didaktische und methodische Umsetzung
- spezielle Hilfsmittel (z.B. im Bereich der Unterstützten Kommunikation)
- Fördermaterialien
- Schulbegleitung
- Elternarbeit
- außerschulische Angebote
- Förderplanung
- etc.

